

Sammlungszentrum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum**

Band (Jahr): - **(2023)**

Heft 2

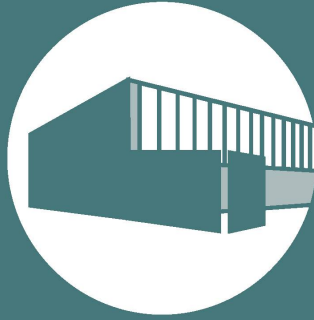
PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sammlungs- zentrum

Lindenmoosstrasse 1, 8910 Affoltern am Albis

Führungen jeweils um 18.30–19.50 Uhr Tickets CHF 10

Anmeldung bis um 12 Uhr am Tag der Führung auf 044 762 13 13,

fuehrungen.sz@nationalmuseum.ch oder via

www.sammlungszentrum.ch

FÜHRUNGEN

19.
APRIL

Collezionare e conservare

18.30–19.50 Uhr

Visita del Centro delle collezioni. Con Laura Mosimann, Responsabile Centro degli oggetti e archivio.

17.
MAI

Mengen – Massen – Maximum

18.30–19.50 Uhr

Die Konservierung von Grossbeständen. Vom Neueingang bis zur Einlagerung. Mit Anna Jurt, Konservatorin-Restauratorin Papier.

Was mag das sein?



Tipp: Schreiben Sie uns die richtige Lösung ruhig winzig klein. Wir können sie ja vergrössern.

Können Sie erraten, wofür der Gegenstand auf dem Bild gebraucht worden sein mag?

Schreiben Sie uns bis zum 15. Mai 2023 die Antwort an: magazin@nationalmuseum.ch

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir eine Jahresmitgliedschaft des Vereins Freunde Landesmuseum Zürich. Mit der Jahreskarte geniessen Sie und zwei Gäste freien Eintritt in alle Häuser des Schweizerischen Nationalmuseums und werden zu exklusiven Veranstaltungen eingeladen. Die Auflösung des Rätsels finden Sie im nächsten Magazin, das im Juni 2023 erscheint. ●

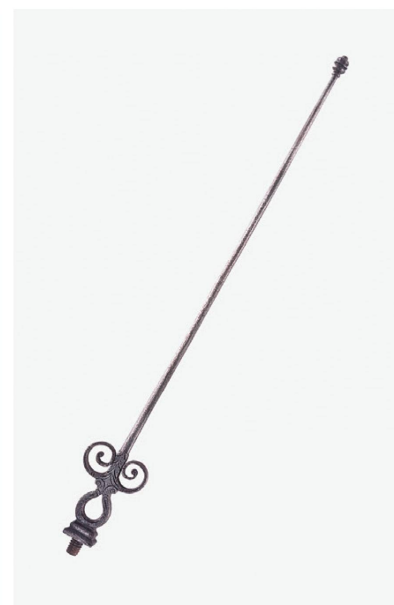
Ach so!

– Auflösung Rätsel vom letzten Heft –

Benjamin Franklin gilt nicht nur als Gründervater der USA, sondern auch als Erfinder des Blitzableiters. 1752 belegte er, dass Blitze elektrischer Natur sind; ob er dafür selbst bei einem Gewitter einen Drachen steigen liess, ist umstritten. Auch seine Idee des Blitzableiters war zuerst umstritten. Einerseits fürchtete man, dass dieser die Blitze anziehen und die Nach-

BILD – SNM

barschaft gefährden könnte. Andererseits führte die Begeisterung bei einem Paris-Besuch Benjamin Franklins dazu, dass Blitzableiter dort in der Mode Eingang fanden – auf Hüten für Damen und auf Schirmen für Herren. Der gezeigte Blitzableiter aus Eisen dagegen ist, ganz klassisch, für ein Gebäude gedacht und stammt aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. ●



Finden Sie **Ihr** **Lieblingsbuch** bei uns!



**20%
Rabatt**

auf (fast) alles*
inkl. eReader

*Gültig bis 30.04.2023 auf (fast) alles. Ausgeschlossen sind Tonieboxen, Smartboxen, Zeitschriften, Tickets, Lebensmittel, Gaming-Elektroartikel, Tinte/Toner, Gutscheine, Geschenkkarten und Abos | Einlösbar in allen Buchhandlungen von Orell Füssli, Barth Bücher, Stauffacher und ZAP unter Vorweisung des Gutscheins, auf orellfussli.ch durch Eingabe des Gutschein-codes. Beim Service „eBooks verschenken“ und bei eBook-Käufen via eReader nicht einlösbar | Mindesteinkaufswert: Fr. 30.– | Einmal einlösbar | Nicht mit anderen Rabatten kumulierbar.



2510000036155

Online Code: LA8N4DSE9

orell.
füssli
mein Buch